

## Inhalt

<i>Michael Barg</i> Editorial	3
----------------------------------	---

### Schwerpunkt: Die Zukunft der Psychotherapie

<i>Mark Galliker</i> Die Psychotherapie-Debatte	6
--	---

<i>Elena Winter</i> „Der Goldstandard der ambulanten Psychotherapie ist der persönliche Kontakt“ - Interview mit Gebhard Hentschel	14
---	----

<i>Manfred Thielen</i> Die Zukunft der Humanistischen Psychotherapie	16
---	----

### Magazin

<i>Sibylle Stumpf</i> Die Corona-Pandemie vor dem Hintergrund der Bindungstheorie	20
--	----

<i>Ulrike Hollick</i> Bindungsorientierte Supervision	27
--	----

### Aus der Praxis

<i>Brigit Fink und Heinke Deloch</i> Online einander ans Herz wachsen – Erfahrungsbericht am Beispiel eines Online- Changes-Treffens	37
---	----

### 50 Jahre GwG

„Weißt Du noch ...?“	42
----------------------	----

### Aus der GwG

<i>Elena Winter</i> „Was macht die Kunst, Herr Fleischer ...?“	44
---	----

<i>Kommentar von Jürgen Kriz</i> Klatschen allein nützt wenig	43
--	----

Erweiterung des Delegiertenmodells	46
------------------------------------	----

<i>Michael Barg</i> Glückwünsche zum Geburtstag an Christa Frielingsdorf-Appelt und Jochen Jentner	47
<i>Till Schultze-Gebhardt und Jürgen Sehrig</i> Das Politische im PZA: Vor welchen Herausforderungen stehen wir?	48
<i>Sylvia Rasch</i> Außerordentliche Hauptversammlung des PCE Europe	50
<i>Meike Braun</i> Wir, aktiv im Wandel	53

## Ethik im Personzentrierten Ansatz

<i>Gabriele Isele</i> Moralisch verantwortlich urteilen – eine Gratwanderung	51
--	----

## Coaching-Kolumne

<i>Christiane Hellwig</i> „Coaching? Meine Frau macht auch sowas.“	52
---	----

## Rezensionen

Rudolf Schmitt & Thomas Heidenreich: Metaphern in Psychotherapie und Beratung <i>von Jürgen Kriz</i>	54
Wolfgang Neumann, Annette Sandrock: Mordsliebe <i>von Alex Seuthe</i>	57

## Rubriken

Fort- und Weiterbildungsangebote	58
Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder	59
Impressum	61
GwG-Regionenvertretungen und -Delegierte	62

**Hinweis:** Unsere Autorinnen und Autoren sind über die Möglichkeiten einer geschlechtsneutralen Sprache informiert. Ob und wie sie diese in ihren Beiträgen umsetzen, liegt im Ermessen jedes/r Einzelnen.